

# Der Remsthal-Bote.

Amts- & Intelligenz-Blatt für den Oberamtsbezirk Waiblingen.

Erscheint wöchentlich dreimal: Dienstag, Donnerstag und Samstag. Preis vierteljährlich bei der Redaktion für Waiblingen 33 fr. (einschließlich 3 fr. Trägerlohn) durch die Post bezogen 38 fr. Anzeigen sind stets von gutem Erfolge begleitet, denn es ist das in Stadt und Land weitaus am meisten gelesene Blatt. Einrückungspreis für die dreispaltige Zeile der kleinen Schrift oder deren Raum 2 fr.

**No 22.** Vierunddreißigster Jahrgang. **Samstag den 22. Februar 1873.**

## Ämtliche Bekanntmachungen.

Waiblingen.

### Bekanntmachung.

Zur Bequemlichkeit der Wähler und zur Vermeidung von Versehen hinsichtlich der Farbe des Papier wird das Oberamt **Stimmzettel für die bevorstehende Reichstagsabgeordnetenwahl** drucken lassen, auf welchen nur noch der Name des Gewählten von den Wählern beizufügen ist; diese Stimmzettel werden Anfangs nächster Woche von Buchdrucker Bud hier verschickt und wird der Kostenbetrag von ihm von jeder Gemeinde nachgenommen werden.

Die **Ortsvorsteher** werden aufgefordert, für die Vertheilung der Stimmzettel an die Wähler sodann unter dem ausdrücklichen Bemerken obigen Erfordernisses, des Beifügen des Namen des Gewählten, Sorge zu tragen. Der Gebrauch andern vorschriftsmäßigen **weißen** Papiers zu Stimmzetteln ist dadurch nicht ausgeschlossen.

Den 21. Febr. 1873.

R. Oberamt.  
Schüßler.

Waiblingen.

### Bekanntmachung.

#### Aufnahme in's Armenbad Wildbad.

Gefuche um Dese für unbemittelte Kranke sind spätestens bis 1. März d. J. durch Vermittlung des Oberamts einzu-reichen und ist wegen der Zeugnisse für dieselben auf die Bekanntmachung in No. 20 des Staats-Anzeigers, S. 130, zu ver-weisen; Gefuche, welche nach dem 1. März einkämen, könnten nur in besonders dringenden Fällen, und solche welche die erforder-lichen Nachweise nicht entbalten, überhaupt nicht berücksichtigt werden.

Bittsteller haben die höhere Entschliekung und die Einberufung durch die Badaufsichtsbehörde abzuwarten.

Die **gemeinsch. Heinter** wollen arme Leidende, welche des Gebrauchs des Wildbads bedürfen, hierauf aufmerksam machen.

Den 21. Febr. 1873.

R. Oberamt.  
Schüßler.

Waiblingen.

Der **Ausschuß des landwirthsch. Bezirksvereins** versammelt sich nächsten **Mittwoch, 26ten dss. Mts. Nachm. 3. Uhr** im Gasthaus zur Krone in Korb, um sich namentlich auf Veranlassung der R. Centralstelle wegen der beantragten Aufhebung der Maasregeln zur Beseitigung der Schaafraube zu berathen; die Mitglieder des Ausschusses und Vereinsmitglieder sind dazu einjuladen.

Den 21. Febr. 1873.

Vorstand Sekretär  
des landw. Bezirksvereins  
Schüßler. Gsel.

Welzheim.

### Marktconcessionsgesuch.

Die Stadtgemeinde **Welzheim**, welcher von R. Jarkreis-Regierung durch Dekret vom 4. Janr. 1868 zur Abhaltung eines Vieh- und Krämermarkts am Bartholomäifeiertag, den 24. August jeden Jahrs, und wenn dieser Tag auf einen Sonntag fällt, am folgenden Tage — auf die Dauer von 5 Jahren Concession erteilt worden ist, hat um solche ohne Zeitbeschränkung nachgesucht, was mit der Aufforderung bekannt gemacht wird, etwaige Einwendungen gegen die Gewährung des Gesuchs binnen 14 Tagen bei hiesigem Oberamt anzubringen.

Den 20. Febr. 1873.

Königl. Oberamt.  
Weidner.

Waiblingen.

Für ein 15jähriges Mädchen, das sich bisher brav, fleißig und anständig gehalten hat, auch ordentlich nähen kann, wird auf Georgii oder auch früher ein passender Dienst gesucht. Weiteres ist bei der Kostenpflege zu ertragen.

Den 20. Febr. 1873.

Der Kirchenconvent.

Zum hiesigen

### Missionsfeste.

das am

**Matthias, 24. d. M.**

**Nachmittags 1 1/2 Uhr**

gehalten werden soll, wird herzlich ein- geladen.

Defan Bühner.

Waiblingen.

### Wahl eines Abgeordneten zum Deutschen Reichstag.

In der hiesigen Stadtgemeinde, welche in 2 Wahlbezirke, die den 65. und 66ten Wahlbezirk des aus den Oberämtern Cannstadt, Ludwigsburg, Marbach und Waiblingen bestehenden II. Wahlkreises bilden, eingetheilt ist, findet diese Wahl in beiden Districten am

**Dienstag den 4. März d. J. in ununterbrochener Dauer von Vor- mittags 10 Uhr bis Abends 6 Uhr** wo sie geschlossen wird — in den nachgenannten Wahllocalen statt.

Die Eintheilung etc. ist folgende:

a., Wahlbezirk No. 65. 1ter District: Stadtheil links der Hauptstraße nach Winnenden von Stuttgart her und der langen Gasse, vorüber am Haus des Sattler Wöhrner und bis an das letzte dem Steinbrecher Grüninger gehörige Haus auf dieser Seite.

Wahlvorsteher: Gemeinderath G. Pfander dahier,

dessen Stellvertreter: Bürgerauschussmitglied Tuchmacher Rinker dahier.

Abstimmungslocal: Rathhausaal.



b., Wahlbezirk No. 66. 2ter District: Stadttheil rechts obiger Straße und Gasse, vom Bahnhof an bis an das Krankenhaus.  
 Wahlvorsteher: Gemeinderath J. F. Biederer dahier,  
 dessen Stellvertreter: Gemeinderath Bauer dahier,  
 Abstimmungslocal: das vordere Lehrzimmer im Realschulgebäude.

In Betreff der Wahlberechtigung, der Art und Weise der Abstimmung, der Beschaffenheit der Stimmzettel etc. wird auf die oberamtliche Bekanntmachung vom 15. d. Mts. Amtsblatt Nr. 20 verwiesen.

Den 20. Febr. 1873. Stadtschultheißenamt.  
 Gehl.

Waiblingen.

**Holz-Verkauf im Stadtwald.**

Am Dienstag den 25. d. Mts.

werden im hiesigen Stadtwald „Biber“:

- 56 Raummeter buchene Scheiter,
- 124 Raummeter buchene Prügel und
- 3600 buchene Wellen.

verkauft, wozu die Liebhaber eingeladen sind.

Versammlung, Vormittags 9 Uhr bei der Kreuzkirche.

Den 18. Febr. 1873.

Stadtschultheißenamt.

Hofkammeramt Waiblingen.

**Holz-Verkauf.**

Aus dem Hofkammerwald Hohreusch bei Korb, am Dienstag den 25. Februar d. J.:

- 13 Raummeter buchene und eichene Scheiter und Prügel,
- 175 " forchene Scheiter und Prügel,
- 400 buchene und eichene Wellen,
- 2600 forchene ditto Wellen.

Zusammenkunft um 10 Uhr am sog. Trombachthor beim

Hanweiler Weinberg.

Sodann aus dem Hofkammerwald Birkengehren bei Stetten am Mittwoch den 26. Februar d. J.:

- 13 Raummeter eichene Scheiter und Prügel.
- 115 Raummeter forchene Scheiter und Prügel,
- 5000 forchene Wellen.

Zusammenkunft um 10 Uhr bei der alten Saatschule.

Waiblingen, 20. Februar 1873.

R. Hofkammeramt.  
 Guffmann.

Deutelsbach.

Gerichtsbezirks Schorndorf.

**Fahrniß-Auktion.**

Aus der Verlassenschaftsmasse des † Christoph Böhm gew. Anferwirts dahier wird am 24. und 25. d. Mts., je von Vormittags 8 1/2 Uhr an, eine Fahrniß-Versteigerung durch alle Rubriken vorgenommen, wobei namentlich vorkommt:

am Montag den 24. d. Mts.

1 silberne Taschenuhr, Bücher, Mannskleider & Leibweiszug, 3 vollständige Betten, Küchengerath, namentlich mehrere mess. Leuchter, 1 Mörser, 43 Zinnteller, mehrere Zinnschüssel und Zinnplatten, Kupfergölte, 1 kupf. Schwantkessel, mehrere kupf. Kasserolle, vieles Porzellan und Irdengeschirr, Wirthschaftsgläser, sowie alle meiner Hausrath.

am Dienstag den 25. d. Mts.

Schreinwerk, worunter viele Tische, Tafeln, Schranken, Stühle, Bettladen und Küchenkästen; Faß und Bandgeschirr, im Ganzen 42 Eimer Faß, von 2 Fmi bis 5 Eimer Gehalt, 1 Mostpresse, (Schnellpresse) sammt Mahltrög und Stein, 1 vollständiger Metzgerhandwerkszeug, Getränke, nämlich: 3 Eimer 12 Fmi 1870ger Wein, 1 1/2 Eimer rothen 1868ger Wein und 4 Eimer 4 Fmi Most; sowie 10 Str. Heu und Stroh.

Liebhaber hiezu werden eingeladen.

Den 18. Februar 1873.

R. Amtsnotariat.  
 Zeitter.

Stuttgart.

**Belgische Strohhutwasch.**

Unterzeichneter empfiehlt dem hiesigen Publikum sein Geschäft im Waschen, Färben und Modernisiren der Strohhüte und sichert schnelle und pünktliche Bedienung zu.

Carl Hanne,  
 Gaisstraße Nr. 3.

Die neuesten Muster liegen zur gefälligen Ansicht bereit und können die Hüte abgegeben werden in Waiblingen bei Frau Becherer.

Revier Weissach.

**Brennholz-Verkauf.**

Am Montag den 3. März, aus dem Bruch, Abth. Räsbühl:



- 4 Nm. eichene Prügel, 27 Nm. ditto Anbruch, 67 Nm. buchene Scheiter, 93 Nm. ditto Prügel 18 Nm. ditto Anbruch, 2

Nm. birchene Scheiter, 9 Nm. ditto Prügel, 3 Nm. erlene, 8 Nm. aspene Prügel, 180 eichene, 3850 buchene, 160 birchene und 120 aspene aufbereitete Wellen.

Zusammenkunft Vormittags 10 Uhr bei der Pflanzschule im Räsbühl.

Reichenberg, 19. Febr. 1873.

R. Forstamt.  
 Wechtner.

Revier Geradst. ten.

**Holz-Verkauf.**



Mittwoch den 5. März, aus Koblhau: 6 Nm. birchene u. aspene Prügel, 176 Nm. forchene Pfahlholz, 109 ditto Scheiter, 209 ditto Prügel;

das Reifig auf Hausen geschätzt zu 3500 Wellen.

Um 9 Uhr im Schlag.

Freitag den 7. März, aus Frauenhang und Königseiche:

91 Nm. forchene Scheiter, 210 ditto Prügel; Reifig auf Hausen geschätzt zu 1000 Wellen.

Um 9 Uhr beim Königstein.

Samstag den 8. März, aus Roßberg bei Buoch:

1 Nm. buchene Prügel, 62 Nm. forchene Pfahlholz, 8 Nm. forchene Scheiter, 247 ditto Prügel, 140 buchene, 1630 forchene Wellen, ferner 2000 Wellen ungebunden auf Hausen.

Um 9 Uhr beim Eilenbronnen.

Schorndorf, 21. Febr. 1873.

R. Forstamt.  
 Fischbach.

Waiblingen.

Am nächsten Mittwoch den 26. Febr. Vormittags 11 Uhr wird der

**Pförcch**

auf dem Rathhaus verkauft.

Stadtpflege.

Privat-Anzeigen.

Waiblingen.

**Zu vermietten.**

Viz Georgii habe ich ein Logis für 1 oder 2 Personen zu vermietten. Schaffer, Wittwe.

Waiblingen.

**Lehrlings-Gesuch.**

Ein junger Mensch von rechtlichen Eltern, welcher die

**Buchbinderei**

zu erlernen wünscht, findet unter günstigen Bedingungen eine Stelle bei

Chr. Billinger,  
 Buchbinder.



Waiblingen.

**Gemüse-Garten-Verkauf.**

Aus der Verlassenschaftsmasse der verst. Gottlieb Holber, Metzger Wittwe, dahier ist 8,7 Mth. Gemüse-Garten in den Krautgässen, (Zehntfrei) neben Tuchmacher Kleiderer für 40 fl. angekauft und kommt nächsten Montag den 24. Febr. Vormittags 8 Uhr auf dem Rathhaus in Aufstreich, wozu Liebhaber eingeladen sind.

**Chr. Oppenländer,**  
Gemeinderath.

**Stuttgart.**

14. Hirschstraße 14.

14. Hirschstraße 14.

# Großer Ausverkauf des ganzen Waarenlagers wegen Ladenaufgabe.

Das Lager enthält alle Arten Kleiderstoffe in Nips, Popelin's, Mohair, Shalie, Thibet's, Lüste, Orleans, Laucas, Flanelle, Unterrockstoffe, Zig, Zengle, Bettzeug, gewirkte Doppel- und vier-eckige Shawls, Halstücher, schwarze Shawls, Tischdecken, Foulards, Gra-wättchen und dergl.

Da der Laden in Dälde geräumt sein muß, so wird sämtliche Waare zu außergewöhnlich billigen Preisen abgegeben.

**J. Rosenstock,**

14. Hirschstraße 14.

parterre im Gasthof z. Hirsch

in

**Stuttgart.**

Das berühmte Brust-Bonbons

**Arabische Gummi-Kugeln,**

bereitet von **W. Stuppel & Comp.**, Alpirsbach, vom hohen k. Ministerium des Innern begutachtet, ärztlich empfohlen bei Catarrh, Husten, Heiserkeit, Brustschmerzen, Verklebung der Athmungsorgane, zu beziehen durch alle Apotheken des In- und Auslandes,

in Waiblingen bei **Ph. Fr. Weiß, Wtm.**

in Waiblingen in den Apotheken,

" Winnenden "

" Fellbach bei **Gottl. Alldinger.**

R e n n i n g e n.

Oberamt Leonberg.

**! Faß dauben!**

Ungefähr 650 Stück von bestem hier gemachtem Eichenholz mit entsprechender Zahl Bodenstücke 34—37" lang, 3 1/2—5" breit verkauft.

**A. S. Schoell.**

Waiblingen.

**Meis**

in schöner Waare empfiehlt bei größerer Abnahme billigt

**Fritz Maier,**  
vorm. Gust. Sirt jr.

Waiblingen.

**Klee-Samen,**

(Swiger & Dreiblättriger) ist eingetroffen und empfehle ich solchen in feinsten Waare zu billigsten Preisen.

**Fritz Maier,**  
vorm. Gust. Sirt jr.

Waiblingen.

Sehr gutes Ober-  
disinger

**Winter-Bier**

die Flasche zu 7 fr. und  
ausgezeichnetes

**Doppelbier**

die Flasche zu 8 fr. bringt in empfehlende Erinnerung.

**Moser, Metzger.**

Waiblingen.

Um mit wollenen

**Hemden und Hemden-  
flanell**

diesen Winter noch etwas aufzuräumen, verkaufe ich Solche zu herabgesetzten Preisen.  
**A. Säfner.**

Waiblingen.

**Winterjuppen**

in verschiedenen Qualitäten billigt bei  
**A. Säfner.**

Waiblingen.

Feinstes

**Schweineschmalz**

von ausgezeichneter Güte und Geschmack sowie bestes

**Alpeurindschmalz**

empfehle billigt  
**W. Reinhardt,**  
Seifensieder.

Waiblingen.

**Kunstmehl**

von jeder Sorte ist bei Seifen-  
sieder Reinhardt zu haben.  
Niederlage von Gebrüder  
Lorenz in Neustadt.

Waiblingen.

**Zu verkaufen.**

Meine Scheune setze ich dem Verkauf aus und kann jeden Tag ein Kauf mit mir abgeschlossen werden.

**S. Haas.**

Waiblingen.

Es hat sich eine

**Heune**

verkauft, und wird gegen Futtergeld um Rückgabe gebeten.

**Heinrich Kubile Schmid.**

Waiblingen.

**Zu vermieten.**

Eine Wohnung an eine kleine Familie. Auskunft bei der Redaktion.





# Turnverein Waiblingen.

Heute Abend präcis 6 1/2 Uhr findet der

## Turner - Ball

im Gasthof zur Post statt, wozu die verehrl. Mitglieder mit ihren Angehörigen, sowie die Eltern der eingeführten Damen freundlichst eingeladen werden. Junge Männer, welche selbst Mitglieder des Vereins sein könnten, können nicht eingeführt werden.

Während der Pause um 10 Uhr findet ein einfaches Nachessen statt.

Vereinsmitglieder erscheinen in Turnjacke.

Eintritt frei

Der Ausschuss.

Waiblingen.

# Wirthschafts-Eröffnung und Empfehlung.



Ich erlaube mir einem hiesigen, sowie auswärtigen Publikum und meiner werthen Nachbarschaft die ergebnisse Anzeig zu machen, daß ich in dem Hause meines Schwagers **S. Thurner**, Zimmermeister, Frohnaderstraße unter Heutigem eine **Wein-, Bier- und Speisewirtschaft**

mit einer

## Wechseluppe

eröffne.

Es wird mein eifriges Bestreben sein, meine verehrliche Gäste, mit prompter und reeller Bedienung zu befriedigen.

Hochachtungsvoll

**D. Ankele,**  
Speisewirth.

Geradstetten.

**Bettfedern, Bettbarchend, Bettdrillch, Bettzeug-**  
**len in großer Auswahl** empfiehlt zu den **billigsten**  
**Preisen.**

**Gustav Gros.**

Die Anfertigung ganzer Aussteuern übernimmt und besorgt  
pünktlichst  
Der Obige.

Geradstetten.

Baumwollene und leinene Webgarne in der bekannt  
vorzüglichen Qualität empfiehlt billigt

**Gustav Gros.**

Waiblingen.



### Verloren!

Zwischen Winnenden u. Waiblingen ging eine Ankeruhr verloren. Der redliche Finder wolle dieselbe gegen gute Belohnung abgeben im **Aldler** dahier.

Waiblingen.  
3 1/2 Viertel

## Acker

im Hasenwäldle in der Brach hat auf 3 Jahre zu verpachten.

**Bentler, Sattler.**

Waiblingen.

1 kleines Logis hat bis Georgii zu vermietthen.

**Jakob Bubeck, im Saß.**

Waiblingen.

## Haus- und Scheuer-Verkauf.



Unterzeichnete hat ihre Behausung und Scheuer am Schmidener Thor, nebst 18 Rth. Garten hinter dem Haus um 1750 fl. verkauft und kommt am

**Montag den 3. März**  
**Nachm. 2 Uhr**

auf dem Rathhaus in einmaligen Aufstreich, wozu weitere Liebhaber eingeladen werden.

**Johanna Wien, Wittwe.**

Waiblingen.

Es wird jede Woche Wasch angenommen und pünktlich besorgt

**Winkler, Wittwe.**

Waiblingen.

Gut gemästetes

## Schensfleisch

das Pfund zu 21 kr. ist zu haben bei  
**Böritb S. Sölder.**

Waiblingen.

Frisch gewässerte

## Stoekfische

sind täglich zu haben bei

**Kaufmann Reinhardt.**

Waiblingen.

Die Andrä'sche Kinder verkaufen:

3/8 Mrg. 25,3 Rth. Acker im äußern schmalen Pfad

und kann nächsten

**Montag den 24. Februar**

**Abends 5 Uhr**

bei Bäcker Grieb angekauft werden.

**Gottlieb Herb.**

Waiblingen.

Gottlob Rauch und Friedr. Kuppinger jr. haben verkauft:

Acker Zellg Fellbach:

2/8 Mrg. 31,9 Rth. im Ehrenseld, mit hohem Alee und einem Baum, neben Jakob Weichert u. David Kömersperger's Kinder für 161 fl.

Zellg Schmidlen:

2/4 Mrg. 0,5 Rth. am Schmiedener Weg, neben Joh. Gottfr. Klingler und Chr. Dippon für 150 fl.

2/8 Mrg. 1,8 Rth. in den krummen Aedern, neben Carl Bohm und Wagner J. Käfer für 145 fl.

1/8 Mrg. 12,1 Rth. im oberst kleinen Feld, mit Dinkel angeblümt, neben Gottfr. Gumbrechts und Jakob Bürkle's Kinder für 327 fl.

Diese Güter kommen

**Dienstag den 25. Februar**

**Nachmittags 2 Uhr**

auf dem Rathhaus in einmaligen Aufstreich, wozu weitere Liebhaber eingeladen werden.

**G. Pfander.**

Waiblingen.

## Bekanntmachung.

Diejenigen welche im Haberfeld Kuben bauen wollen für die Zuckersabrik Stuttgard den Str. zu 30 kr. wollen sich bei **Friedrich Westhäuser** melden.

Waiblingen.

Es gibt Leute, die nicht wissen, daß der Zinngießer seine Waaren aus Zinn und aus nichts ändern macht, so diene zu wissen, daß ich stets altes Zinn kaufe und gegen neue Waare eintausche, es kam vor daß 2 Flaschner und Händler eine Bettflasche mit 48 kr., ein Teller mit 10 kr. zahlten, wofür ich das doppelte und mehr zahle **Schnäuser, Zinngießer.**

Waiblingen.

## Guminder Loose

a 30 kr. p. Stück sind zu haben in der

**C. F. Buck'schen**

Buchdruckerei.